Punkt 2: Is Kulturprogramm. Dodormit befass iech miech ja schu ieber gute 25 Gahr lang. In de 90er Gahrn war do noch eweng meh Gald in dor Kass. Aber mittlerweil sei do vorschiedne Sachn dorzukumme, wie zen Beispiel Pachttoilettn, Absperrunge unsuwetterunsufort, die insgesamt den Markt teirer gemacht ham. Un esu werds immer schwiericher, mol ne annere Künstlergrupp mit ne gutn Preis raazekriegn. Of dor annern Seit wölln mir ja aa unnere eichne Leit als Traditsjon eibindn un dorhaltn, sulang mir noch welche ham. Unnern Mannerchor un gemischtn Chor gibt's leider schu nimmer, do wolln mir doch die noch auftratn lessn, die unnere Haamit, unner Arzgebirg samt unnerer arzgebirgschn Sproch darbietn un pflegn!
Des is des, wos aa unnere Urlauber un Turistn bei uns sah wölln: Is Arzgebirg, wies siechs frieher un aa heit noch darstellt.
Unner Bürchermaaster hat siech racht schie bedankt bei mir for meine jahrelange Trei un Eisatzbereitschaft. Do hab iech aber gelei emol noochgehaakt, des iech des höchstns noch zwee Gahr mach bis iech 75 bi!
Punkt 3: Schwierig is aa, de ganzn Budn in ner passndn Platzgestalting mit gutn arzgebirgischn Aagebutn ze belegn. Un aa de Vorsorching mit Asserei un Trinkerei is net ganz uhne: is warn immer wenicher, die do aasprechbar sei un dann aa mietmachn. De meestn genne of die Weihnachtsmärktle, die länger als 1 Wochnend lang sei. Do gilts noch ganz schie wos zu bewegn, dodormit unnere Märchnweihnacht aa in Zukunft e voller Dorfolg werd un blebt.
Desserwagn wird die Diskutiererei dodrieber in e paar klennere Schopper ball wieder fortgesetzt, bis dor diesgähriche Weihnachtsmarkt hoffntlich aa stieht.
Un dann sölls aa demnächst noch e paar annere Wörkschopper gabn, do kaa siech Jedermann dra beteilign un dorbei mithalfn will: enn for de Dorhalting unnerer Mundart un enn for de Vürbereiting vun Clara-Angermann-Fast 2025.

Is gibt viel ze tu, pack mors halt aa – wer aa immer!?!
När Mut, is wird schu warn – eier Schmidti !

FAHRDIENST

am 03.09.2022

entfällt!

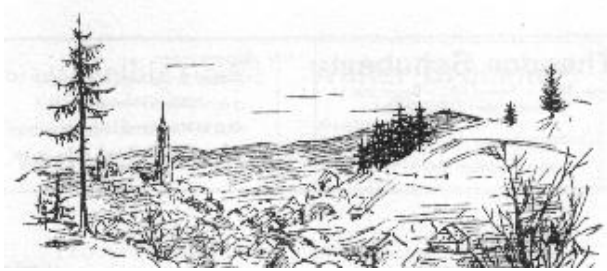
Erzgebirgischer Heimatverein
Eibenstock e.V.
Otto-Findeisen-Str. 14
08309 Eibenstock

Tel. 037752 / 2666 oder 2141

Internet:
www.heimatverein-eibenstock.de

Bankverbindung:
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE90 8705 4000 3892 2072 58
BIC: WELADED1STB

Unner Blatt`l



Nummer 210

Mitteilungsblatt des Erzgebirgischen Heimatvereines Eibenstock e.V.

September 2022

Auf nooch dor Sose zen neie Meiler!

War sitzt wu im Bus nooch Bautzn?

AUSFAHRT

nach Bautzen 03.09.2022

Fahrer				Tür			
1A	Müller Adelheid	Voigt Brunhilde	1B	1C	Jung Jonas	Jung Katrin	1D
2A	Baumgärtel Bernd	Baumgärtel Christine	2B	2C	Jung Monika	Neumann Gudrun	2D
3A	Bonstein Gabi	Haese Ute	3B	3C	Siegel Rosemarie	Unger Ute	3D
4A	Brenner Gerd	Brenner Bianka	4B	4C	Radecker Bärbel	Krauß Jutta	4D
5A	Tittel Rainer	Tittel Brigitte	5B	5C	Häupel Inge	Büttner Evi	5D
6A	Tuchscheerer Petra	Oswald Sigrid	6B				Tür
7A	Irmisch Klaus	Irmisch Sigine	7B				
8A	Jung Lothar	Heinz Sabine	8B	6C	- -	Weidlich Karin	6D
9A	Bauer Karin	Stark Susanne	9B	7C	Möckel Cordula	Möckel Ralf	7D
10A	(Limpert) Nero	Brückner Hubert	10B	8C	Maixner Thomas	Maixner Ulrike	8D
11A	Limpert Ramona	Limpert Uli	11B	9C	Vieweg Marion	Ott Klaus	9D
12A	Zinner Burkhard	Zinner Sabine	12B	10A	Zinner Bernd	Zinner Birgit	10D
13A	Schmidt Uta	Schmidt Günter	13B	11A	Taube Viola	Taube Alfred	11D
14A	Barth Andrea	Barth Matthias	14B	12C	Richter Antina	Richter Lothar	12D

Einstiegsstellen Eibenstock:	2. Autohau Renault	6:15 Uhr
	3. Postplatz	6:20 Uhr
	4. Platz des Friedens	6:25 Uhr
	5. Talsperrenweg (Café Schumann - Unterstadt -	6:30 Uhr

Der Fahrpreis beträgt:	Mitglieder	55,00 Euro / Person
	Nichtmitglieder	57,00 Euro / Person
	Kinder	30,00 Euro / Person

Preise und Abfahrtszeiten findet ihr auch nochmal auf euren Platzkärtchen.

Wir bitten darum, den Fahrpreis umgehend, spätesten bis zum Dienstag, den 30.08.2022 im Museum in Bar zu entrichten (bitte Öffnungszeiten beachten) oder ebenfalls bis spätesten 30.08.2022 auf das Konto des Vereines einzuzahlen (Bankverbindung siehe auf Seite 8 - rechts unten).

Im Bus wird kein Bargeld entgegengenommen!

Wir gratulieren unseren Heimatfreunden

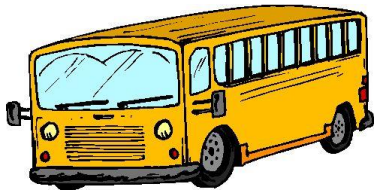
Marion Vieweg	am 05.09.	zum 66. Geburtstag
Elisabeth Scholz	am 06.09.	zum 77. Geburtstag
Klaus Irmisch	am 08.09.	zum 81. Geburtstag
Thomas Maixner	am 09.09.	zum 66. Geburtstag
Claus Reißaus	am 14.09.	zum 78. Geburtstag
Johannes Wüst	am 17.09.	zum 65. Geburtstag
Inge Häupel	am 16.09.	zum 68. Geburtstag
Beate Wellner	am 21.09.	zum 63. Geburtstag
Christa Jacob	am 22.09.	zum 89. Geburtstag
Günter Schmidt	am 27.09.	zum 73. Geburtstag

Deine Ehrlichkeit wird Menschen dazu bringen,
sich von dir abzuwenden.
Das ist in Ordnung,
denn die richtigen werden bleiben.

- Volksweisheit -

Demnächst in unnern Vorein:

am Sonnobnd, ne 03. 09.
fahrn mir mit ne
Bus nooch Bautzn!



Dazu bitte Hinweise auf Seite 2 beachten !

Dor Oktobertermin (Sa, 15.10.22)
muss noch eweng wartn,
do lauern mir noch auf des OKeh
vu dor Eisnbah aus Schwarznbarg

Blattl-Fotos: R. Tittel, G.Schmidt, Internet freie, EHV- Archiv

Tja, su ham mir des dann aa gemacht, alle 50 sei suwiesu net mit dortnhie nei gange, die ham siech gelei mit dor Vorsorchung beschäfticht un erscht emol e Platzl gesichert .

Jednfalls wars wieder ne schiene Kramserfahrt – vieln Dank an unnere 4 Kutscher un ihre Pfaarle, die orndlich geschwitzt ham in dare Hitz!

Besten Dank aa an de Wirtsleit vun Meiler, allis, wos die zamgericht ham for uns, hat bestns geschmeckt un jeder hat sei Taal vun Buffet abkricht.

Feicht-frehlich gings dann wieder eham, un de erschtn ham schu gefreecht, wu mir dä im nächstn Gahr mit de Pfaarle hie wölln? Aber do is ja nu noch eweng Zeit, des kenne mir uns ganz in Ruh ieberlegn.

Bis zur nächstn Geschicht vu unnern Eimstocker Haamitverein, eier Schmidti.

Wos is dä des for neimodschis Zeich - Wörkschops in Eimstock?

Zenächst emol zur Dorkläring: Des hat fei nischt mit Dorwürgn ze tu, im hechstn Fall ka mor noch sogn, mor will dodormit ewos bewörgn, halt ewos in Gang brenge, wos nimmer esu racht gieht un des mor wieder aaschiebn muss. Des Englische tut uns itze dermoßn ieberrenne, des mor ball kaa Deitsch meh braucht! Wörkschop – oder orginal geschriebn „Workshop“, des is ganz aafach gesaat e Arbitskreis, Seminar oder su ne Denkwarkstatt, wu e paar Leit zamsitzn, die zen Thema wos ze sogn ham oder aa blus denkn, dess se allis besser wissn als de annern.

Wie aa immer – itze gibt’s des jednfalls for unnere Kultur in Eimstock!

Su gobs nu den 1. Schop gelei am 2. August zen Thema „Märchnweihnacht“ im grußn Ratssaal in unnern Rathaus. Do saßn allezam im Kreis rim beienanner. Vu unnern EHV war dor Matthias, de Antina un halt iech vortratn. Unner Bürchermaaster hat gemeinsam mit ne Max vun Kulturzentrum de Leiting vu dare Sach iebernumme un gelei emol die Sach bein Name genannt: Wie sölls wetter gieh mit ne Märchnimzug un dor Märchnweihnacht insgesamt?

Punkt 1: Dor Märchnimzug is wichtich als Grundelement un Merkmol for unnere Märchnweihnacht! De Aanziche, die siech mit ne Imzug richtich auskennt un aa befasst, is de Undine Göbler. Die macht des nu als ehrnamtliche Chefin schu zich Gahr lang racht imsichtich un gut – vu dor Organisierung dor Mitstreiter, dor Instandhalting vu de Kostiemle bis zur Aufstelling vun fertichn Imzug. Aber is fahlt halt an Unnerstitzung zen Beispiel beim An- un Abschmickn dor aanzlnen Autos un Kutschn. Die des bis itze gemacht ham, sei nimmer do un kaa Neier fiehlt siech do zuständich, Kaaner will des machn. De meestn Vürschläch, die do kumme sei, die hattn mir schu in de vorgangne Gahrn disketiert: De Voreine meh eispanne, de aanzlne Geschäfte un Firme eibindn un vorantwortlich machn for de aanzlne Märchndarstellunge. Aber bis itze hat des leider när zu nern klenn Taal funktzjoniert. Nu söll e Aufruf im Togblatt dorscheine, dar neie Unnerstitzer finden söll.

Des war die aane Sach, die disketiert wurn is. Dann kame aber aa e paar ganz neie eignartiche Ideen zur Sproch: Mir kenntn doch aa naabn den Märchn moderne Dinger mit neine Imzug brenge, wie in Härri Potter oder gar noch annere (komische) neimodische Figurn ausn Innernet! Des is aber erscht emol vortogt wurn, itze missn mir unnere Märchn wieder brenge, des is ja aa unnere ureichne Traditsjon, un auf die missn mir achtgabn un unner Brauchtum dorhaltn!

Wer meh wissn will ieber de Wörkschöpperei - wetter giehts of dor Seit 8!

Kramserfahrt 2022: Auf nooch dor Sose!

„Mir brauchn fei deine 3 grußn un aa noch den klenn Wogn vu dir, wenn mor an 4. August mit de Pfarle zen neie klenn Meiler fahrn wölln!“ Su tat iechs nen Witschers-Kerst per Händi aakindign. Is hattn siech zenächst emol im de 40 gemald, die do mitfahrn wölltn. Aber dann fast zen Schluss mit dor Aamel-dungsfrist seis immer meh wurn, su des mir schnappab bei 52 Leit warn!

Dodormit warn de Plätz dorwagn ganz schie aus-gebucht. Wie immer, ham mir des aa nei unner Blattl geschriebn, of welchn Wogn jeder sitzn tut, dodormits kaa Gerangl bein Eisteign gibt. Aber - wass dor Bock – glei tat aane aarufn un saat, des se of nern Wogn stieht, aber se hätt siech gar net aage-mald! Vielleicht isse vu ner annern mit eigetrogn wurn, die dacht, se wird schu mitwölln. Wie aa immer – mir ham se rausgestrichn. Ne annere tat siech ganz aufgereecht maldn, öb mir se vorgassn hättn? Na, aagerufn hätt se net, aber

is wär doch klar gewaasn, des se will. Nu ja, des macht nicht, do hammer halt die zwee aafach ausgetauscht. Des ganze Theater hat siech dann noch zweemol esu wiedehult. Aber zwischndrinne hattn mir schu emol of Vordacht an noch in Extra-Wogn gedacht, weil mir ja net ieberenanner sitzn wolltn. Aa mit dor Bewirtschafting vun neie Meiler musstn mir e paar mol annere Zohln mittaaln. Zen Glück issis zen Schluss grod esu aufgange: Jeder hat sein Platz kricht un is Assn noocherts aa. Alles gut, halt - net ganz: Mir wollten ja aa de „Erlebnisköhlerei“ besuchn un hattn do in Vürfald schu mol gefreecht, öb des außerhalb dor Öffningszeit emende emol gieht. Werd schu, hieß is. Dann an Vortog ham mir bein Köhlervoreinschef salberst aagerufn un gefreecht, wie des am bestn mit dar Dorlebnisköhlerei klappn kennt. Dar war net esu reedseelich un maanet när, de Chefs vun Meilerimbiss ham ja in Schlüssel un kenntn des ganze for uns ja aufschließn. Do kenntn mir uns des alles aaguckn un is stieht ja allis, wos mor wissen muss, auf die Tafln drauf!